

PartnerRegio *InfraPlus*

Finanzierung im Rahmen Öffentlich-Privater Partnerschaften

- Ein Finanzierungsprogramm von PartnerRegio und der Europäischen Investitionsbank (EIB) -

Welche Zielstellung wird verfolgt?

PartnerRegio *InfraPlus* soll zur Belebung und Stärkung des ÖPP-Marktes in Deutschland beitragen, um dadurch die Auflösung des Investitionsstaus im öffentlichen Sektor zu fördern. Durch die Kooperation mit der Europäischen Investitionsbank sollen zusätzliche Fördervorteile für die Finanzierung solcher Vorhaben generiert werden.

Was kann finanziert werden?

Das Programm PartnerRegio *InfraPlus* kann zur Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen insbesondere im Rahmen von Öffentlich-Privaten Partnerschaften (ÖPP) eingesetzt werden. Die förderfähigen Sektoren umfassen hierbei:

- Bildung,
- Gesundheit,
- Infrastruktur (in den Konvergenzgebieten),
- Umwelt und
- Verkehrsinfrastruktur (in Konvergenzgebieten oder bei TEN-Projekten¹).

Die Finanzierung schließt nur Vorhaben zum Neubau, zur Modernisierung und zur Sanierung von Infrastrukturprojekten mit Standort in Deutschland ein.

Wer kann finanziert werden?

Neben Bau- und Projektgesellschaften können zusätzlich auch involvierte Finanzierungsinstitute refinanziert werden.

Wie sind die Finanzierungsmodalitäten?

PartnerRegio und die EIB bieten die Möglichkeit einer projektindividuellen Gestaltung der Finanzierung. D.h. es kann in Abhängigkeit der Projektstrukturen die Darlehensart, die Auszahlungs- und Tilgungsstruktur sowie die Laufzeit individuell vereinbart werden. Die EIB Refinanzierungslaufzeiten sollten sich jedoch an der technisch-ökonomischen Lebensdauer der jeweiligen Projekte orientieren.

Wie erfolgt die Konditionsgestaltung?

Durch die Kooperation von PartnerRegio und EIB kann neben den attraktiven Konditionen der jeweiligen Förderbanken ein zusätzlicher Fördervorteil erzielt werden, der an den Endkreditnehmer weitergegeben wird. Die Konditionen richten sich nach der jeweils aktuellen Kapitalmarktsituation und können auf fester oder variabler Verzinsungsbasis vereinbart werden.

Die EIB-Mittel können bis zu 50 % der Gesamtinvestitionskosten betragen.

Voraussetzungen sind?

Um eine Einbindung der EIB in die Finanzierung zu ermöglichen, müssen die Vorhaben:

- volkswirtschaftlich, technisch und finanziell gerechtfertigt sein,
- hinsichtlich des Ortes der Investition, ihrer Durchführung und ihrem Nutzen eindeutig identifizierbar sein und
- den nationalen und EU-Vorschriften auf den Gebieten des Umweltschutzes sowie der Ausschreibung von Arbeiten, Lieferungen und Leistungen entsprechen (bei noch nicht erfolgter Projektfertigstellung).

Alle weiteren Informationen können dem Merkblatt zu den Voraussetzungen entnommen werden.

Ist eine Kombination mit anderen Förderprogrammen möglich?

PartnerRegio *InfraPlus* ist mit vielen bestehenden Finanzierungsangeboten kompatibel und lässt sich überwiegend mit Angeboten anderer Finanzierungspartner kombinieren.

Ansprechpartner:

PartnerRegio-Geschäftsstelle
Dr. Brigitte Wesierski, Stefan Becker
Postfach 11 02 72, 10832 Berlin
Tel. 030-81 92 27 4
Email: info@partner-regio.de

¹ Bei TEN-Projekten handelt es sich um Transeuropäische Verkehrsprojekte
Merkblatt-PR-InfraPlus.doc

PartnerRegio *InfraPlus*

Finanzierung im Rahmen Öffentlich-Privater Partnerschaften

- Ein Finanzierungsprogramm von PartnerRegio und der Europäischen Investitionsbank (EIB) –

- Voraussetzungen -

Die Förderbank gewährt entweder der Bau- und Projektgesellschaft oder dem involvierten Finanzinstitut eine Finanzierung, deren Vergabe unter allgemeinem banküblichen Gremienvorbehalt steht.

Im Falle einer positiven Kreditentscheidung seitens der Förderbank kann die Einbindung von EIB-Mitteln bis maximal 50 % der Gesamtinvestitionskosten erfolgen.

Grundsätzlich sind für alle Projekte der Nachweis über die Durchführung des „Öffentlichen Sektor Vergleichs (PSC)“ sowie weitere detaillierte Informationen vor Finanzierung zur Abstimmung der EIB vorzulegen.

Erst nach Prüfung der Unterlagen und Zustimmung der EIB ist eine Finanzierung aus diesem Rahmenvertrag möglich.

Grundsätzliche Voraussetzungen

Bei der Einbindung der EIB in die Finanzierung muss der Kreditnehmer sicherstellen, dass:

- die Mittel ausschließlich für das Projekt verwendet werden,
- keine weiteren Finanzierungsmittel aus anderen Förderprogrammen in Anspruch genommen werden,
- sich die errichteten Anlagen über die gesamte Laufzeit in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden,
- der Betrieb über die gesamte Laufzeit gewährleistet ist,
- die zum Projekt gehörenden Anlagen und Ausrüstungsgegenstände angemessen versichert sind,
- alle benötigten Rechte und Genehmigungen eingeholt und aufrechterhalten werden,
- die Umweltschutzbestimmungen einzuhalten,
- der Förderbank und der EIB das Recht zur Besichtigung und zur Prüfung gestattet ist und
- die baulichen Vorhaben bis zum 30.06.2017 fertiggestellt und betriebsbereit sind.

zusätzliche Informationen bzw. Auskünfte gegenüber der EIB zu erbringen.

Vorhaben mit Projektkosten von weniger als EUR 25 Mio.

- Anlage „Erfüllung der EU-Richtlinien“ bezüglich Umweltschutz und Auftragsvergabe
- Anlage „Teildarlehensinformationen für kleine Projekte“ (Kurz-Projektbeschreibung)
- Projektbeschreibung sowie eine jährliche Auflistung über Endbegünstigte, valutierte Beträge und entsprechende Zuweisung zu den Projektbestandteilen
- Nachweis über Unterverträge mit Endbegünstigten
- Unverzögliche Mitteilung über Änderungen der benannten Unterlagen

Vorhaben mit Projektkosten von mehr als EUR 25 Mio. und weniger als EUR 50 Mio.

- Anlage „Erfüllung der EU-Richtlinien“ bezüglich Umweltschutz und Auftragsvergabe
- Anlage „Teildarlehensinformationen für kleine Projekte“ (Kurz-Projektbeschreibung)
- Anlage A2 (Zuständigkeiten und Angaben zur Projektdurchführung)
- Unverzögliche Mitteilung über Änderungen der benannten Unterlagen

Vorhaben mit Projektkosten von mehr als EUR 25 Mio. und weniger als EUR 50 Mio.

- Anlage „Erfüllung der EU-Richtlinien“ bezüglich Umweltschutz und Auftragsvergabe
- Anlage A2 (Zuständigkeiten und Angaben zur Projektdurchführung)
- Unverzögliche Mitteilung über Änderungen der benannten Unterlagen
- Weitere Informationen und Unterlagen auf Anfrage der EIB

Weiterhin sind in Abhängigkeit der Projektvolumen